



Erfreuliches Ford-Nutzfahrzeuggeschäft in Deutschland

Erfreuliches Ford-Nutzfahrzeuggeschäft in Deutschland
Von Januar bis einschließlich Juli hat das Unternehmen 14.448 Nutzfahrzeuge im Inland verkauft. Auftragseingänge legten im bisherigen Jahresverlauf um 27 Prozent zu, der Auftragsbestand wuchs um 50 Prozent. Optimismus für das Gesamtjahr
Ford ist mit seinem Nutzfahrzeuggeschäft in Deutschland im bisherigen Jahresverlauf sehr zufrieden: Von Januar bis einschließlich Juli 2013 hat das Unternehmen im Inland 14.448 Nutzfahrzeuge verkauft und damit in einer deutlich schwächeren Industrie (minus 8,3 Prozent) das Volumen des Vorjahres halten können. Der Marktanteil beträgt aktuell (Juli) 8,5 Prozent und liegt damit einen halben Prozentpunkt über Vorjahr. Erfreulich auch die Entwicklung der Auftragseingänge für Ford-Nutzfahrzeuge: Sie stiegen bis Juli 2013 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 27 Prozent - und damit deutlich stärker als der Industrie-Durchschnitt. Bezogen auf den bisherigen Jahresverlauf (Januar bis einschließlich Juli) stellt sich die Entwicklung des Auftragsbestandes für Ford in Deutschland sogar noch positiver dar: Die Orderbank legte gegen den Industrietrend deutlich zu, und zwar um 50 Prozent. Ford profitiert davon, dass der bewährte Ford Transit derzeit noch parallel zur neuen Ford Custom-Baureihe produziert wird. Auch das Pick-up-Modell Ford Ranger hat sich in Deutschland im bisherigen Jahresverlauf glänzend verkauft: Von Januar bis einschließlich Juni wurden im Inland 1.330 Einheiten abgesetzt. Der Marktanteil des Ford Ranger - Gewinner der renommierten Auszeichnung "International Pick-Up of the Year 2013" - in seinem Segment stieg im ersten Halbjahr damit auf 19,8 Prozent. Grundlegende Erneuerung des Nutzfahrzeug-Angebots Ford erneuert und erweitert gerade sein Nutzfahrzeug-Angebot grundlegend. Bis zum Frühjahr 2014 wird Ford vier neue Baureihen im Programm haben: Courier, Connect, Custom und Transit. Die vielleicht größte Veränderung in diesem Zusammenhang ist: Aus dem einen Ford Transit, der in seiner mittlerweile 60jährigen Geschichte immer sowohl im Ein- als auch im Zwei-Tonnen-Segment präsent war, werden zwei neue Angebote: Für das Ein-Tonnen-Segment wurde eine ganz neue Baureihe entwickelt, der Ford Transit Custom - seit Ende 2012 bestellbar und noch vor seiner Markteinführung von einer hochkarätigen Fachjury zum "International Van of the Year 2013" gewählt. Für die Gewichtsklasse von zwei Tonnen ist ab Frühjahr 2014 die nächste Generation des Ford Transit verfügbar. Wir sind wir zuversichtlich, auch das Gesamtjahr erfreulich abzuschließen" Bernhard Schmitz, Leiter Nutzfahrzeuge der Ford-Werke GmbH: "Nach diesem fulminanten bisherigen Jahresverlauf sind wir zuversichtlich, auch das Gesamtjahr erfreulich abzuschließen. Wir freuen uns, dass unsere Nutzfahrzeuge so gut ankommen. Insbesondere die neue Ford Custom-Baureihe hat sich auf Anhieb etabliert. Mit den Produkten, die wir im kommenden Jahr auf den Markt bringen werden - also dem neuen Courier, dem neuen Connect und dem neuen Transit -, werden wir dann noch vielseitiger und können unseren Kunden noch attraktivere Angebote machen".

Pressekontakt

Ford-Werke GmbH

50725 Köln

Firmenkontakt

Ford-Werke GmbH

50725 Köln

Am 18. August 1925 wurde die Ford-Werke AG in Berlin gegründet. Seitdem haben über 40 Millionen in Deutschland gefertigte Ford-Fahrzeuge den Asphalt erobert und jedes Jahr kommen mehr als 800.000 Fahrzeuge hinzu. Auch nach über 85 Jahren werden hier viele neue Technologien und Innovationen erdacht und in marktfähige Produkte umgewandelt. An der stetigen Weiterentwicklung arbeiten 2.500 Ingenieure, Designer und Techniker. Ford in Deutschland? Das bedeutet Tradition mit Zukunft.